



europaweit für Sie vor Ort

>edlohn

Version 8.3

26.9.2013

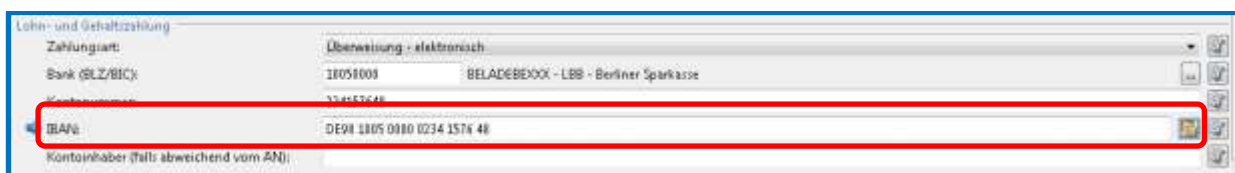
Relevante Systemänderungen und –erweiterungen
für edlohn-Anwender/innen

Inhaltsverzeichnis

1	SEPA.....	1
2	Formular vierteljährliche Verdiensterhebung.....	2
3	Begrenzung der Fehlzeit <i>Gering Besch. während Elternzeit/Wehr-/Zivildienst</i>	4
4	Neue Berechnungsmethode bei Lohnpfändungen.....	5
5	PISA.....	7
6	Rückmeldung Fehler Lohnsteueranmeldung in der Erfassung.....	8
7	Neue Basislohnart: Betriebliche Altersvorsorge (AG).....	9
8	Export der Bearbeiterübersicht	10
9	Erweiterung Exportvorlagen Personalkostenübersicht.....	11
10	Übernahme der Urlaubstage für Baulöhner aus der Zeiterfassung	12

1 SEPA

- Mit der Auslieferung der neuen Version 8.3 findet eine zentrale Datenmigration statt, bei der eine automatisierte Umrechnung von Bankleitzahl und Kontonummer in die IBAN erfolgt. Die systemseitig ermittelte IBAN wird in den entsprechenden Stammdaten eingetragen.



Lehn- und Gehaltszahlung

Zahlungsart: Überweisung - elektronisch

Bank (BLZ/BIC): 11051003 BELADEBEXX - LBB - Berliner Sparkasse

Kontonummer: 234157648

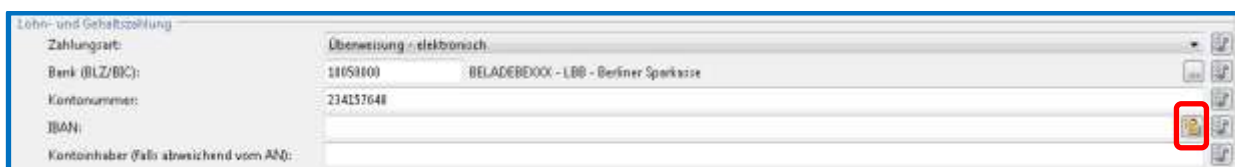
IBAN: DE91 1105 0100 0234 1576 48

Kontoinhaber (falls abweichend vom AN):

- Auf der Entgeltabrechnung des Arbeitnehmers wird die systemseitig generierte IBAN gedruckt, mit der Bitte um Überprüfung.

Gesamtnetto	1.339,44	15.281,50
Anlage VWL - mtl (Vertrag 1)	-39,88	
Auszahlung	1.299,56	12.882,70
Überweisung BLZ 10050000 / Kto 234157648 BIC BELADEBEXX IBAN -- fehlt -- LBB - Berliner Sparkasse - Berlin		
Ihre uns bekannte(n) Bankverbindung(en) wurde(n) gemäß des SEPA-Verfahrens auf BIC und IBAN umgestellt. Bitte überprüfen Sie ob die BIC und IBAN mit denen von Ihrer Bank mitgeteilten Daten übereinstimmen.		

- Für Neueintritte und Änderungen wird Ihnen in der Anwendung selbst ein IBAN-Generator zur Verfügung gestellt, der auf Knopfdruck Bankleitzahl und Kontonummer in IBAN umrechnet und Ihnen die IBAN in den Stammdaten hinterlegt.



Lehn- und Gehaltszahlung

Zahlungsart: Überweisung - elektronisch

Bank (BLZ/BIC): 11051003 BELADEBEXX - LBB - Berliner Sparkasse

Kontonummer: 234157648

IBAN:

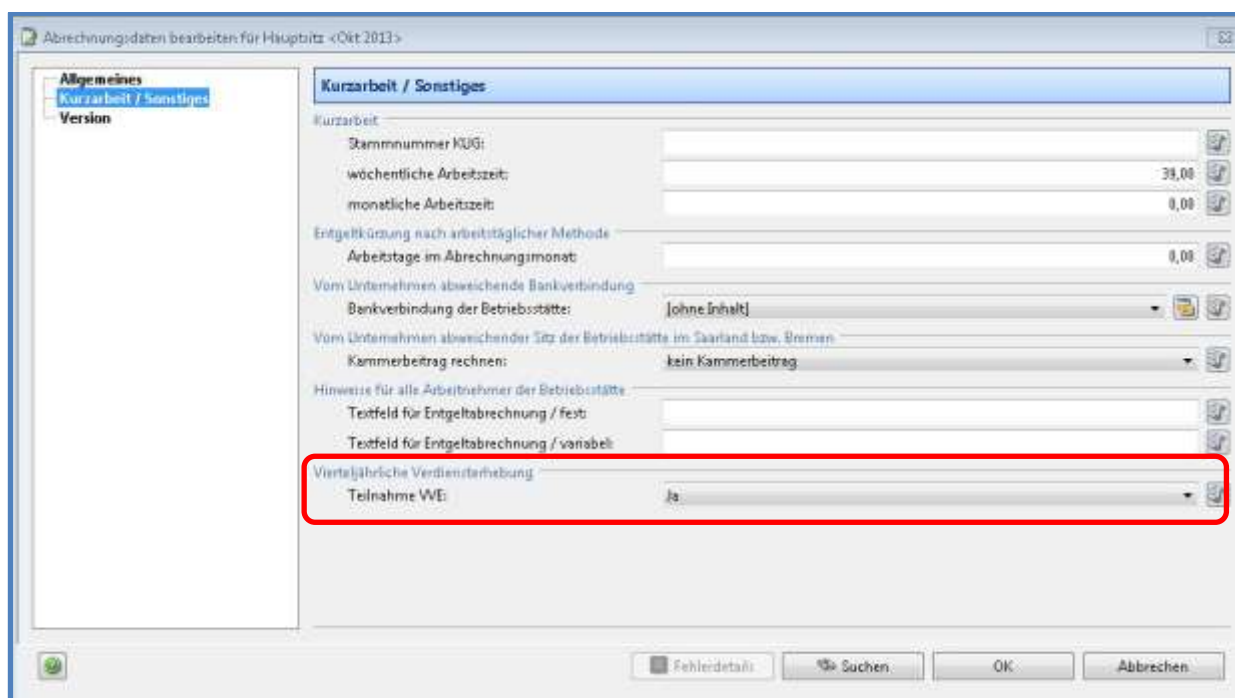
Kontoinhaber (falls abweichend vom AN):

2 Formular vierteljährliche Verdiensterhebung

Ab der neuen Version ist es möglich, nach entsprechenden Eingaben auf der Betriebsstätte und im Personalstamm der Arbeitnehmer, eine Vierteljährliche Verdiensterhebung zu erstellen.

Die Eingabemöglichkeiten bei der Betriebsstätte finden Sie unter:

Betriebsstätte > rechte Maustaste > Abrechnungsdaten > Kurzarbeit/Sonstiges



Abrechnungsdaten bearbeiten für Hauptitz <Okt 2013>

Allgemeines
 Kurzarbeit / Sonstiges
 Version

Kurzarbeit / Sonstiges

Kurzarbeit

Stammmnummer KUG:

wöchentliche Arbeitszeit:

monatliche Arbeitszeit:

ErtegelteGütung nach arbeitstäglicher Methode

Arbeitstage im Abrechnungsmonat:

Vom Unternehmen abweichende Bankverbindung

Bankverbindung der Betriebsstätte:

Vom Unternehmen abweichender Sitz der Betriebsstätte im Saarland bzw. Bremen

Kammerbeitrag rechnen:

Hinweise für alle Arbeitnehmer der Betriebsstätte

Textfeld für Ertegelteabrechnung / fest:

Textfeld für Ertegelteabrechnung / variabel:

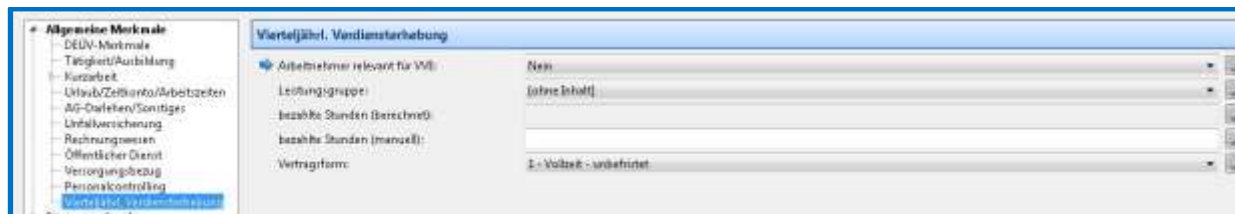
Vierteljährliche Verdiensterhebung

Teilnahme WE:

Fehlerdetails Suchen OK Abbrechen

Die Eingabemöglichkeiten beim Arbeitnehmer finden Sie unter:

Arbeitnehmer > rechte Maustaste > Abrechnungsdaten > Allgemeine Merkmale > Vierteljährl. Verdiensterhebung



Allgemeine Merkmale

- DEU-Notrufe
- Tätigkeit/Ausbildung
- Kurzarbeit
- Umsatz/Zeitraum/Arbeitszeiten
- AG-Darlehen/Sonstiges
- Unfallversicherung
- Rechnungsweisen
- Öffentlicher Dienst
- Vertragsbezug
- Personalcontrolling
- Werte KUG, Verdiensterhebung
- Steuervermerkmale

Vierteljährl. Verdiensterhebung

Arbeitnehmer relevant für WE:

Leistungsgruppe:

bezahlte Stunden (berechnet):

bezahlte Stunden (manuell):

Vertragsform:

Um sich das Formular für das Statistische Amt anzuschauen, markieren Sie bitte die jeweilige **Betriebsstätte** und gehen über **Auswertungen** zu dem Punkt **Vierteljährliche Verdiensterhebung**.

STATISTISCHE ÄMTER DES BUNDES UND DER LÄNDER

Vierjährliche Verdiensterhebung

VVE

1 Wirtschaftliche Tätigkeit (Ermittlungen sind nur erforderlich, falls der Betriebszustand der Tätigkeit von der bereits angegebenen abweicht)

2 Gibt es einen Betriebs- oder Tarifvertrag (Betriebsvereinbarung oder ein zwischen einem Betrieb und dem Gewerkschaften geschlossenes Arbeits- oder Tarifvertragsvertrag)?

3 Gehört die Betriebsstätte zu einer Branche, in der Mindestlöhne nach dem Arbeitnehmer-Entsendegesetz (AEntG) gelten?

4 Angabens für vollzeitschäftliche Arbeitnehmerinnen (ohne Auszubildende und Arbeits-selbstständige) für das Berichtszeitraumbesondere der 3 Monate des Quartals

Berichts-zeitraum	Die-berichts-zeitraum	Mitarbeiterinnen		Mitarbeiter		Gesamt	
		Anzahl	Summe der Gehälter (Euro)	Anzahl	Summe der Gehälter (Euro)	Anzahl	Summe der Gehälter (Euro)
10.1	10.1						
10.2	10.2						
10.3	10.3						
10.4	10.4						
10.5	10.5						
10.6	10.6						
10.7	10.7						
10.8	10.8						
10.9	10.9						
10.10	10.10						
10.11	10.11						
10.12	10.12						
10.13	10.13						
10.14	10.14						
10.15	10.15						

5 Angaben für vollzeitschäftliche Arbeitnehmerinnen (ohne Auszubildende und Arbeits-selbstständige) für das Berichtszeitraumbesondere der 3 Monate des Quartals

Berichts-zeitraum	Die-berichts-zeitraum	Mitarbeiterinnen		Mitarbeiter		Gesamt	
		Anzahl	Summe der Gehälter (Euro)	Anzahl	Summe der Gehälter (Euro)	Anzahl	Summe der Gehälter (Euro)
10.1	10.1						
10.2	10.2						
10.3	10.3						
10.4	10.4						
10.5	10.5						
10.6	10.6						
10.7	10.7						
10.8	10.8						
10.9	10.9						
10.10	10.10						
10.11	10.11						
10.12	10.12						
10.13	10.13						
10.14	10.14						
10.15	10.15						

6 Zur Vermeidung von Doppelposten bitten wir um Hinweis, falls besondere Umstände die Vollzeitschäftigkeit gegenüber der letzten Erhebung beeinträchtigt haben. Insbesondere bitten Sie um Angabe möglicher Gründe zum Ausbleiben:

Unvollständige Auswertungen der Zuordnung der Arbeitnehmerinnen (Arbeitnehmerinnen) zu den Lohngruppen sind nicht zulässig. Sie bitte nicht ohne Begründungen im obigen Abschnitt dieser Seite.

Streik

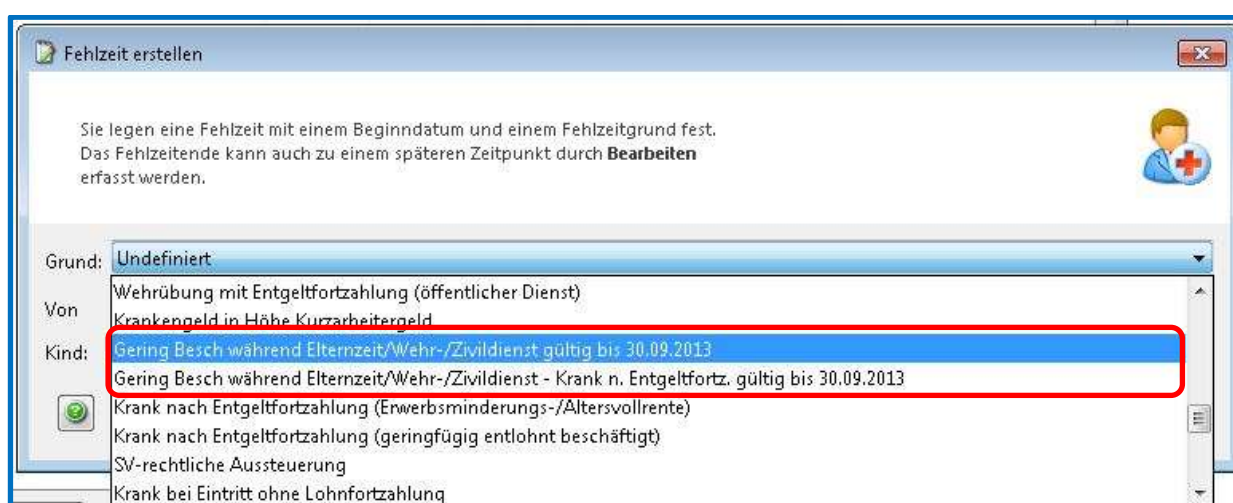
Körperliche Krankheit

Saisonale Krankheit

Einseitige Gründe

3 Begrenzung der Fehlzeit *Gering Besch. während Elternzeit/Wehr-/Zivildienst*

Übt ein Arbeitnehmer während Elternzeit/Wehr-/Zivildienst eine geringfügige Beschäftigung aus, ist dieser Sachverhalt bei einem Wechsel innerhalb des Monats über zwei Personalnummern und ansonsten über die Anpassung der entsprechenden Personalstammdaten zu lösen. Die Verwendung einer Fehlzeit ist in edlohn nicht mehr erforderlich.



Bestehende Fehlzeiten können bis zum Ende der Elternzeit weiterhin mit der Fehlzeit abgerechnet werden.

Für Fälle, die erst dieses Jahr erfasst wurden, ist es u.U. empfehlenswert, die oben genannte Verfahrensweise anzuwenden.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Hotline.

4 Neue Berechnungsmethode bei Lohnpfändungen

Bisher ging das Bundesarbeitsgericht (BAG) von der sog. Bruttomethode aus, hat aber mit Urteil vom 17.4.2013 (10 AZR 59/12) eine Wende vollzogen: Nach Auffassung des BAG ist bei der Berechnung des pfändbaren Einkommens entgegen der bislang herrschenden Meinung die sog. Nettomethode zugrunde zu legen. Unterschiede ergeben sich vor allem dann, wenn Arbeitnehmer unpfändbare Bezüge, z. B. Urlaubsgeld oder Überstundenvergütungen, erhalten.

Bei der bislang vorherrschenden Bruttomethode werden vom Gesamtbrutto die unpfändbaren Bezüge und außerdem noch die Sozialversicherungsbeiträge und Steuern – bezogen auf das Gesamtbrutto (einschließlich der unpfändbaren Bezüge) - abgezogen. Das bedeutet, dass die auf die unpfändbaren Bezüge entfallenden Steuern und Sozialversicherungsbeiträge zweimal in Abzug gebracht werden.

Bei der Nettomethode werden zunächst die unpfändbaren Bezüge vom Bruttoeinkommen abgezogen. Anschließend werden aus dem verbleibenden Betrag die Lohnsteuer und Sozialversicherungsabgaben fiktiv ermittelt und dann abgezogen. Der Restbetrag ist das pfändbare Einkommen, aus dem der Pfändungsbetrag mithilfe der Pfändungstabelle festgestellt wird.

Gravierende Unterschiede in der Berechnung ergeben sich bei relativ hohen unpfändbaren Bezügen wie z.B. Urlaubsgeld oder Überstundenvergütungen. Das paradoxe Ergebnis der bisher angewendeten Bruttomethode führt dazu, dass das pfändbare Einkommen des Arbeitnehmers umso niedriger ausfällt, je höher die unpfändbaren Bezüge sind. In einer Lohnabrechnungsperiode, in der der Arbeitnehmer also deutlich mehr verdient, kann deshalb u. U. kein oder nur wenig Einkommen gepfändet werden, nur weil zusätzlich unpfändbare Bezüge angefallen sind.

Auszug aus Haufe

Diese neue Berechnungsmethode ist systemseitig ab dem Abrechnungsmonat Oktober 2013 in edlohn hinterlegt. Hierzu wurde die Pfändungsmaske um das Feld **Nettoverdienst Pfändung (fiktiv)** erweitert.

Abrechnungsdaten bearbeiten für 000001 Mustermann Max «Okt 2013»

- Allgemeine Merkmale
- Steuermerkmale
- SV-Merkmale
- Lohnartengruppen
- Nettobe-/abzüge
- ▲ Pfändung
 - 1. Pfändung
 - 2. Pfändung
- Version

1. Pfändung

Allgemeine Daten

Name / Gläubiger I: _____

Datum der Zustellung / Pfändung I: _____

Gericht/Behörde / Pfändung I: _____

Aktenzeichen Gericht/Behörde / Pfändung I: _____

Hauptforderung / Pfändung I: _____ 0,00 €

Zinsen und Kosten / Pfändung I: _____ 0,00 €

Pfändungsart / Pfändung I: Pfändung

Beschreibung

Priorität / Pfändung I: _____ 1

Ruheende Pfändung I: Nein

Berechnungsart / Pfändung I: nach Tabelle

Unterhaltberechtigte / Pfändung I: keine

Forderung gesamt/Rückständiger Unterhalt - Pfändung I: _____ 0,00 €

laufende Unterhaltforderung - Pfändung I: _____ 0,00 €

Feste Pfändungsrate / Pfändung I: _____ €

Fester Pfändungsfreibetrag / Unterhalt / Pfändung I: _____ €

Pfändbarer Rest in % / Unterhalt / Pfändung I: _____ 0,00 %

Nettoverdienst: _____ 1291,68 €

Nettoverdienst Pfändung 1 (fiktiv): _____ 1240,75 €

AN-Anteil: freio-/priv-Kranken-u-Pflegeversicherung / Versorgungswerk: _____ 0,00 €

Korrektur Nettoverdienst: _____ 0,00 €

KUG bzw. S-KUG berücksichtigen Pfändung I: Nein

Unpfändbare Bezüge (berechnet) - Pfändung I: _____ 93,40 €

Unpfändbare Bezüge (manuell) / Pfändung I: _____ €

Nettoverdienst für Pfändung I: _____ 1240,75 €

Pfändung I: _____ 0,00 €

Bereits getilgt / Pfändung I: _____ 0,00 €

Restforderung / Pfändung I: _____ 0,00 €

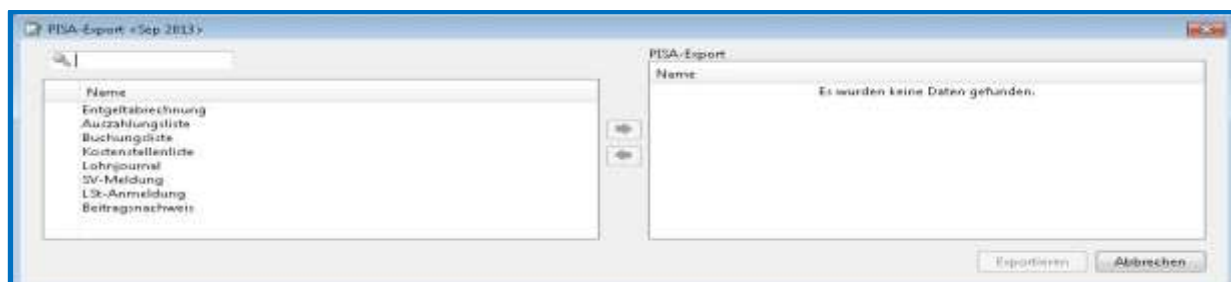
Adressdaten des Gläubigers

Fehlerinfos Suchen OK Abbrechen

5 PISA

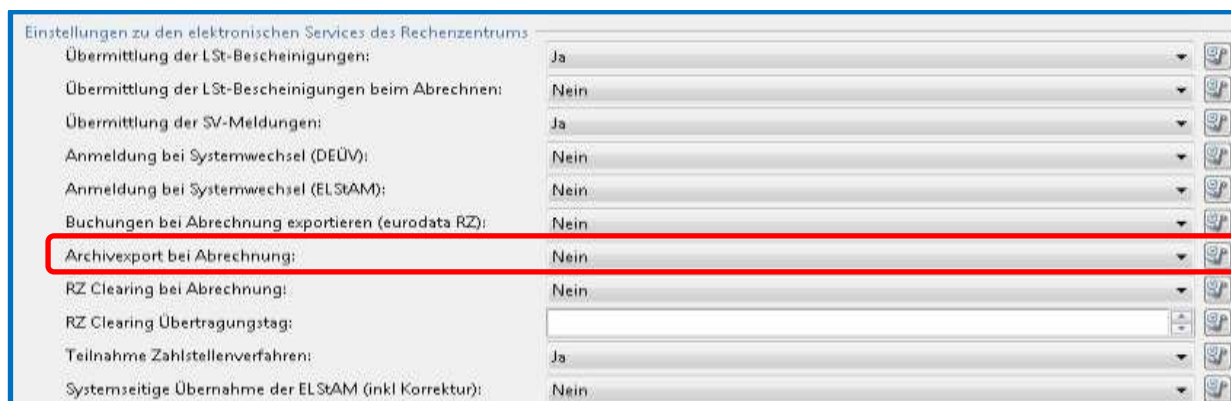
Die exportierbaren Auswertungen nach PISA werden um den Beitragsnachweis und die Anlage zum Beitragsnachweis erweitert.

Mandant > Export > PISA



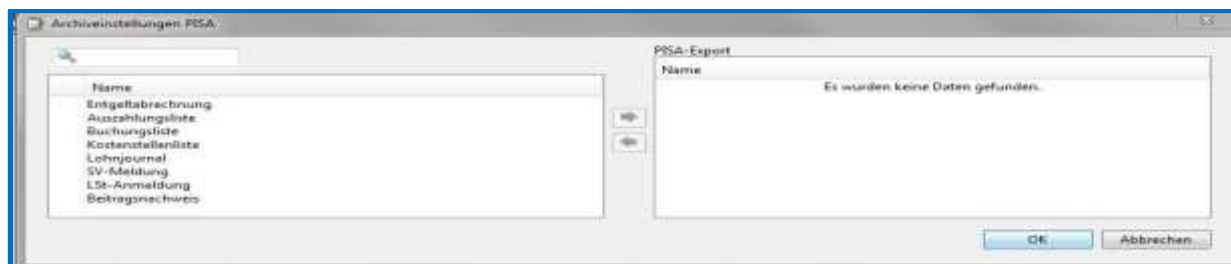
Ab der neuen Version ist ein automatisches Exportieren der voreingestellten Auswertungen beim Abrechnen möglich.

Firma > rechte Maustaste > Abrechnungsdaten > Allgemeines



Die Voreinstellung der Auswertungen finden Sie unter

Mandant > Archiveinstellungen



6 Rückmeldung Fehler Lohnsteueranmeldung in der Erfassung

Sollte künftig aus irgendeinem Grund seitens des Finanzamtes eine Lohnsteueranmeldung abgelehnt werden, erhalten Sie von edlohn eine Systemnachricht, die sie über den Sachverhalt informiert und Ihnen auch direkt den Lösungsweg aufzeigt.

Text der Systemnachricht:

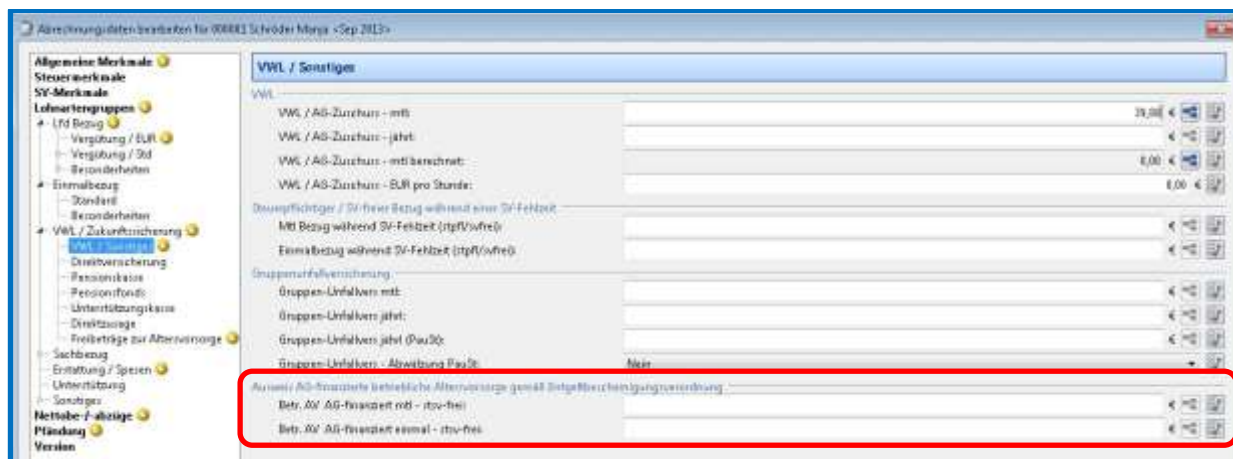
Die LStAnmeldung aus z.B. 09.2013 ist fehlerhaft und konnte nicht versendet werden!

Nach dem Anklicken der Systemnachricht erhalten Sie dann folgenden Text:

Korrigieren Sie bitte die entsprechenden Daten. Anschließend können Sie unter **Dienste > Elektronische Steuererklärung > LStAnmeldungen anzeigen** die Anmeldung reaktivieren. Damit wird sie automatisch erneut zum Versenden bereitgestellt.

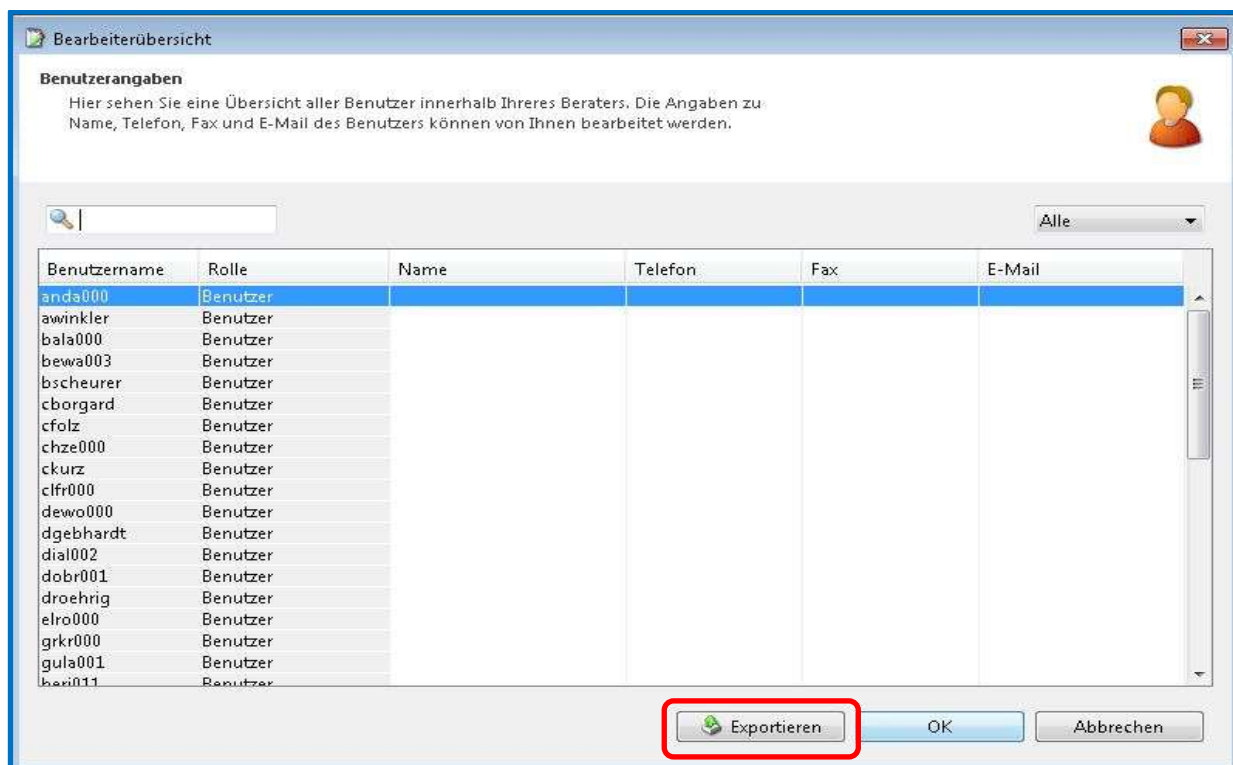
7 Neue Basislohnart: Betriebliche Altersvorsorge (AG)

Um der seit 1.7.13 gültigen Entgeltbescheinigungsverordnung gerecht zu werden, werden für arbeitgeber-finanzierte betriebliche Altersvorsorge zwei neue Standardlohnarten eingeführt, die nicht in das Gesamtbrutto einfließen.



8 Export der Bearbeiterübersicht

Unter **Berater > Bearbeiterübersicht** können Sie sehen, welche Kennungen mit welchen Rechten für die jeweilige Beraternummer freigeschaltet sind. Ab der neuen Version ist es möglich, diese Übersicht in eine csv-Datei zu exportieren. Dies kann durch den normalen Lohnsachbearbeiter oder durch den Administrator durchgeführt werden.



9 Erweiterung Exportvorlagen Personalkostenübersicht

Die Formularvorlagen in der Schnellerfassung und im Export wurden um die Vorlage Personalkostenübersicht erweitert.

Merkmale auswählen

Merkmale:

Ausgewählte Merkmale:

- Gesamtbrutto
- AG-Anteil KV - gesamt
- AG-Anteil RV - gesamt
- AG-Anteil AV - gesamt
- AG-Anteil PV - gesamt
- AG-Anteil Vers-Werk - gesamt
- AG-Zuschuss KV / PV
- Umlage U1 - gesamt
- Umlage U2 - gesamt
- Insolvenzgeld-Umlage gesamt
- Aufwand - einheit PauschSt (2%)
- LSt pauschal - gesamt
- KiSt pauschal - gesamt
- SolZ pauschal - gesamt
- AG-Gesamtaufwand
- AG-Gesamtaufw kum bis akt Monat
- AG-Anteile

OK Abrechnen

Personalkostenübersicht

Berater				Arbeitgeber						
E T L - S C S AG Steuerberatungsgesellschaft Mauerstr. 86-88 10117 Berlin				Mustermann & Sohn GmbH Luitpoldstraße 15 10781 Berlin						
Berater-Nr./Mandanten-Nr.		02994/322		Abrechnungsmonat		September 2013				
Teil		1		Blatt		1/1				
Pers-Nr	Eintritt	Austritt	Name	Vorname	Gesamtbrutto	AG-Anteil KV - gesamt	AG-Anteil RV - gesamt	AG-Anteil AV - gesamt	AG-Anteil PV - gesamt	AG-Anteil Vers-Werk - gesamt
000001	01.03.2007	-	Mustermann	Max	1.806,40	126,61	163,90	26,02	17,78	0,00
000002	01.01.1985	-	Mustermann	Moritz	3.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
000003	01.10.2010	-	Mike	Monti	1.502,00	111,54	144,40	22,92	15,66	0,00
000005	01.09.2010	-	Sorgja	Suai	1.874,00	131,40	170,10	27,00	18,45	0,00

Personalkostenübersicht

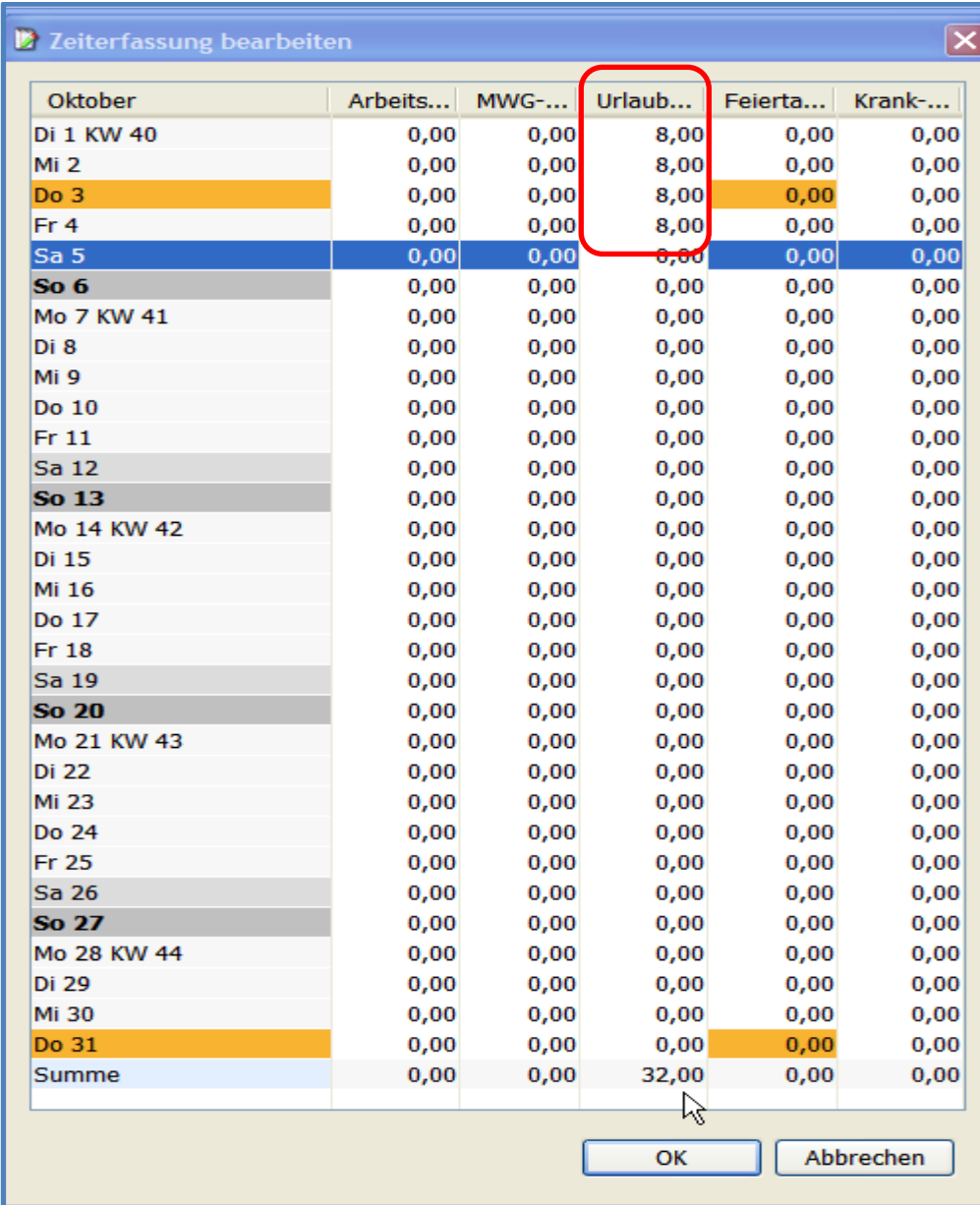
Berater				Arbeitgeber						
E T L - S C S AG Steuerberatungsgesellschaft Mauerstr. 86-88 10117 Berlin				Mustermann & Sohn GmbH Luitpoldstraße 15 10781 Berlin						
Berater-Nr./Mandanten-Nr.		02994/322		Abrechnungsmonat		September 2013				
Teil		2		Blatt		1/1				
Pers-Nr	Eintritt	Austritt	AG-Zuschuss KV / PV	Umlage U1 - gesamt	Umlage U2 - gesamt	Insolvenzgeld-Umlage gesamt	Aufwand - einheit PauschSt (2%)	LSt pauschal - gesamt	KiSt pauschal - gesamt	SolZ pauschal - gesamt
000001	01.03.2007	-	0,00	45,09	6,94	2,60	0,00	0,00	0,00	0,00
000002	01.01.1985	-	159,85	88,40	13,60	5,10	0,00	0,00	0,00	0,00
000003	01.10.2010	-	0,00	41,26	5,55	2,29	0,00	0,00	0,00	0,00
000005	01.09.2010	-	0,00	48,60	6,66	2,70	0,00	0,00	0,00	0,00

Personalkostenübersicht

Berater				Arbeitgeber			
E T L - S C S AG Steuerberatungsgesellschaft Mauerstr. 86-88 10117 Berlin				Mustermann & Sohn GmbH Luitpoldstraße 15 10781 Berlin			
Berater-Nr./Mandanten-Nr.		02994/322		Abrechnungsmonat		September 2013	
Teil		3		Blatt		1/1	
Pers-Nr	Eintritt	Austritt	AG-Gesamtaufwand	AG-Gesamtaufw kum bis akt Monat	AG-Anteile		
000001	01.03.2007	-	2.197,34	19.776,06	558,94		
000002	01.01.1985	-	3.666,95	33.002,55	266,96		
000003	01.10.2010	-	1.946,72	7.718,04	343,72		
000005	01.09.2010	-	2.278,91	20.510,19	404,91		

10 Übernahme der Urlaubstage für Baulöhner aus der Zeiterfassung

Mit der neuen Version werden die in der Zeiterfassung erfassten Urlaubsstunden, für die der Urlaub nach Tagen berechnet wird (z.B. Dachdecker usw.), in Tage umgerechnet und in die entsprechenden Merkmale in die Abrechnungsdaten des Arbeitnehmers übertragen, damit das je nach Tarif geschuldete Urlaubsentgelt systemseitig berechnet werden kann.



Oktober	Arbeits...	MWG-...	Urlaub...	Feiert...	Krank-...
Di 1 KW 40	0,00	0,00	8,00	0,00	0,00
Mi 2	0,00	0,00	8,00	0,00	0,00
Do 3	0,00	0,00	8,00	0,00	0,00
Fr 4	0,00	0,00	8,00	0,00	0,00
Sa 5	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
So 6	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Mo 7 KW 41	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Di 8	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Mi 9	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Do 10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Fr 11	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sa 12	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
So 13	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Mo 14 KW 42	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Di 15	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Mi 16	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Do 17	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Fr 18	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sa 19	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
So 20	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Mo 21 KW 43	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Di 22	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Mi 23	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Do 24	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Fr 25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sa 26	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
So 27	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Mo 28 KW 44	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Di 29	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Mi 30	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Do 31	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe	0,00	0,00	32,00	0,00	0,00

Urlaub

Urlaubstage im Abrechnungsmonat (nur volle Tage):

Urlaubsabgeltung: Nein

Gesamturlaub (bei Austritt): Nein

Urlaubsanspruch 1/12 Monat berücksichtigen: Nein

Beschäftigungstage - berechnet: 0

Beschäftigungstage - manuell:

Anzahl Urlaubstage Vorjahr ohne Vergütung:

Anzahl Urlaubstage Vorjahr, auf die der AR verzichtet: 0

Besonderheiten bei Jugendlichen und Arbeitsmännern im Ausnahmefall:

Bruttowendepunkt pro Tag (3-Monats-Durchschnitt): 0,00 €

Mindesturlaubsbewertung (MUV):

Ausfallstunden ab Krankengeldbezug: 0,00

MUV Krankengeldbezug: 0,00 €

Ausfallstunden Saison-Kug: 0,00

MUV-Saison-KUG: 0,00 €

Im Kalendarium auf der Entgeltabrechnung werden diese Tage dann mit einem „U“ gekennzeichnet.

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	Sa
KW 40		U	U	U	U		
KW 41							
KW 42							
KW 43							
KW 44							

Außerdem ist ab der neuen Version die Zeiterfassung auch aus den Abrechnungsdaten des Arbeitnehmers über eine Schaltfläche hinter den erfassbaren Merkmalen aufrufbar.

Allgemein

Zeitlohn

Std-Lohn: 10,25 €

Std/Zeitlohn: 160,00

Std/Feiertag: 0,00

Std/Krank (LFZ): 0,00

Std/ÜStd-Grundverg: 0,00

Std/ÜStd-Zu 25%: 0,00

Zeiterfassung bearbeiten

Diese Erweiterungen können Sie ab dem Abrechnungsmonat Oktober 2013 nutzen.